

## Ergebnisprotokoll

**Anlass:** 21. Treffen des erweiterten Vorstandes der LAG AktivRegion NF Nord  
Montag, den 23.09.2013 von 15:07 Uhr bis 16:40 Uhr  
im Amt Mittleres Nordfriesland, Bredstedt

---

Versammlungs-  
leitung: Wilfried Bockholt

---

Protokoll: Simon Rietz

---

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit
2. Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
3. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
  - a) Neue Vorstandsmitglieder
  - b) Geschäftsstelle
4. Nachrichtlich: Änderung bei Projektanträgen
5. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
  - a) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget
  - b) zur Förderung außerhalb des Grundbudgets
6. Bericht aus der Bioenergie-Region
7. Bericht aus der Energie-Modellregion
8. Bericht aus den Handlungsfeldern
9. Verschiedenes, Termine

### Anlagen

- Liste der TeilnehmerInnen
  - Präsentation zur Veranstaltung
  - Projekt- und Budgetübersicht
- 

### TOP 1: Begrüßung

Herr Bockholt begrüßt die Anwesenden und entschuldigt die Mitglieder, die nicht anwesend sein können. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird mit 8 Vertretern aus dem Bereich „Wirtschaft & Soziales“ und 5 kommunalen Vertretern festgestellt. Das Protokoll der letzten Sitzung wird im Einvernehmen angenommen.

---

### TOP 2: Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der Aktiv-Regionen

Bis zum 30. September muss gegenüber dem LLUR nachgewiesen werden, dass ausreichend Projekte in der Warteschleife vorhanden sind, um das Budget zu verbrauchen. Wegen der zu erwartenden Rückflüsse können weiterhin Projektanträge gestellt werden, die dann eben nach entsprechenden Rückflüssen gestartet werden könnten.

Eine Priorisierung der Projektanträge ist notwendig, damit bei Punktgleichheit in der Bewertung deutlich wird, welches Projekt gefördert werden soll.

---

### TOP 3: LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

Neue Vorstandsmitglieder der LAG sind:

Bisher: Uwe Hems → Nachfolger: Bürgermeister Knut Jessen (Bredstedt)

Bisher: Berthold Brodersen → Nachfolger: Achim Müllejans

Die neuen Vorstandsmitglieder werden durch die Mitgliederversammlung im November gewählt.

Innerhalb der Geschäftsstelle wird Petra Hansaul ihre Arbeitszeit als Assistenz reduzieren und arbeitet seit 15.09.2013 nur noch mit einer halben Stelle für das Regionalmanagement.

---

#### **TOP 4: Nachrichtlich: Änderungen von Projektanträgen**

##### **a) Änderungsanträge aus dem regionalen Grundbudget**

Folgende Änderungen wurden dem LAG-Vorstand zur Kenntnisnahme vorgelegt:

###### **Änderungsantrag: Bürgerbus Ladelund**

Die Gemeinde Ladelund als Träger der Maßnahme beantragt eine geringere Fördersumme als die bereits durch den Vorstand im März beschlossene Fördersumme. Es ist beabsichtigt, lediglich die Anschaffung des Busses in Höhe von 90.000 € über die AktivRegion fördern zu lassen.

###### **Energetische Sanierung des Friedhofsgebäudes auf dem kommunalen Friedhof in Leck**

- Es entstehen voraussichtlich geringere Kosten.
- Vermutlich wird eine geringere Fördersumme als die beantragte abgerufen: statt 10.725 € nur ca. 6.000 € (Einsparung: 4.725,- €).
- Konkretere Informationen liegen z.Zt. noch nicht vor.

##### **b) Änderungsanträge aus dem EU-Zukunftsthemen - Grundbudget**

Folgende Änderung wurde dem LAG-Vorstand zur Kenntnisnahme vorgelegt:

###### **Antragsrücknahme: Biomassennahwärmekonzept Högel**

###### **Projektträger**

- Gemeinde Högel

###### **Projekthalt**

- Bau eines Wärmenetzes, einer Heizzentrale sowie von Wärmeübergabestationen

###### **Projektziele**

- Schaffung der infrastrukturellen Voraussetzungen zur langfristigen Versorgung privater und gemeindeeigener Anschlussnehmer mit Energie aus nachwachsenden (Holz) statt fossilen Brennstoffen (Gas)
- Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes
- dauerhafte Senkung der Heizkosten

###### **Umsetzungsjahr**

- 2013

###### **Kosten**

- 186.088 € netto

###### **Förderung**

- 85.500 € (45,946 % der förderfähigen Nettokosten)
- Laut Beschluss der Gemeindevertretersitzung vom 6.8.13 ist die Planung für das Wärmenetz und die Hackschnitzelheizung endgültig und sofort einzustellen.

**c) Änderungsanträge aus Mitteln außerhalb des Grundbudget****Erhöhungsantrag Nordfriisk Instituut mit Ausstellungs- und Multimediaräum****Projektträger**

- Stadt Bredstedt

**Projekthalt**

- Erweiterung des Nordfriisk-Instituut um einen modernen Anbau mit ebenerdigen Ausstellungs- / Multimediaräumen sowie Archivräumen im Kellergeschoss

**Projektziele**

- Präsentation der friesischen Sprache, Kultur und Geschichte auf moderne und in die Zukunft gewandte Weise
- Verbesserung der Breitenwirksamkeit des friesischen Kulturgutes
- Bereicherung des Kulturtourismus in Nordfriesland
- Verbesserung des Angebotes für SchülerInnen und Studierende durch Bereitstellung von Seminarräumen für die Unterrichtsgestaltung direkt vor Ort

**Umsetzungsjahr**

- 2013
- Projektbewertung durch RM: 17

**Kosten**

- 818.244,31 € netto, Mehrkosten netto = 40.933,39 €

**Förderung**

- 400.000,00 € , Erhöhung der Fördersumme um 169.957,99 € zum 1. Antrag

Der Vorstand stimmt dem Erhöhungsantrag einstimmig zu.

**TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge****a) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget****I. Bordelum – Intelligente Wegekonzepte (siehe Folie 13)**

Vorstellung	
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget
Diskussion	Herr Limberg, LLUR, berichtet, dass derzeit noch Schwierigkeiten bezüglich der Förderkonformität des Antrages seitens des Ministeriums bestehen: zum einen wird der Schwerpunkt des Projektes zu sehr im wissenschaftlichen Bereich gesehen. Zum anderen wird bemängelt, dass keine Ausschreibung der Leistung erfolgte. Grundsätzlich wird das Projekt vom Vorstand als absolut sinnvoll angesehen. Daher soll versucht werden, die offenen Fragen mit dem Land (Innenministerium) zeitnah zu klären. Dazu wird eine Frist bis zum 15.November 2013 bestimmt und das Projekt als Vorratsbeschluss beschlossen. Gelingt es, alle offenen Fragen zu klären soll das Projekt wie beschlossen gefördert werden. Wenn es nicht gelingt, wird das Projekt nicht gefördert.
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 21).
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: 23.109,25 € <u>unter Vorbehalt, s.o.</u> ( = 55% der zuschussfähigen Gesamtkosten)

	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	12	12	0	0	8 ( 66,7 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht. Peter R. Petersen (Bürgermeister der beteiligten Gemeinde Bordelum) enthielt sich bei der Abstimmung.			
Begründung	Das Projekt nimmt sich der immer wieder auftretenden Probleme der Verkehrsbelastung durch landwirtschaftliche (Ernte-)Fahrzeuge an. Durch die Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse in den beteiligten Gemeinden soll eine nachhaltige Verbesserung der Situation erreicht werden. Das Projekt vernetzt Akteure aus dem Bereich des Energiepflanzenanbaus bzw. der erneuerbaren Energien wie Landwirte, Biogasanlagenbetreiber, Lohnunternehmer und letztlich natürlich die Anwohner. Ein vergleichbares Projekt gib es deutschlandweit nicht und somit hilft das Projekt weiterhin dabei, den Standort Nordfriesland als Energieregion zu profilieren.				

**II. Verbesserung der Verkehrssicherheit an der KiTa und der Feuerwehr Breklum (siehe Folie 14-16)**

Vorstellung	Heinrich Bahnsen, Bürgermeister der Gemeinde Breklum				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Wegen der Außenwirkung wurde der Name des Projekts geändert.				
Projektbewertung durch die LAG	Der Vorstand reduziert die vom Regionalmanagement vorgeschlagene Gesamtpunktzahl (10) auf 8 Punkte, da für die Wirkung des Projektes auf das Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ von 4 auf 2 Punkte gekürzt wurde.				
Abstimmungsergebnis	Die Fördersumme in Höhe von 35.689,78 € (= 55% der zuschussfähigen Gesamtkosten) wird unter Vorbehalt bewilligt: Der Vorstand beschließt, dass dem Projekt entsprechend der Grundbudget-Restmittel z.Zt. nur 9.501,28 € zur Verfügung gestellt werden. Fließen weitere nicht verausgabte Grundbudgetgelder aus nicht umgesetzten Projekten zurück, können diese Fördermittel vorrangig für dieses Projekt verwendet werden, wie ggf. Gelder des Projektes „Bordelum – Intelligente Wegekonzepte“ in Höhe von 23.109,25 €, falls dessen Förderfähigkeit nicht bis zum 15.11.2013 durch das LLUR anerkannt wurde, s.o..				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	13	13	0	0	8 (61,5 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht			
Begründung	Eine zentrale Aufgabe der AktivRegion ist die Förderung der Dorfentwicklung. Für das Handlungsfeld "Aktives soziales Leben" ist dieses Ziel in der Integrierten Entwicklungsstrategie benannt. Durch die Gestaltung der Außenanlagen der Freiwilligen Feuerwehr und der Kindertagesstätte werden in der Gemeinde sichere Wege und Plätze im Dorfgebiet geschaffen und die verschiedenen Nutzungsinteressen der DorfbewohnerInnen damit ausgeglichen. Das zur Förderung beantragte Projekt trägt somit zur Zielerreichung bei.				

**III. Änderungsantrag:**

**Aufwertung des Dorfplatzes am Gemeindehaus „Hans Momsen“ in Fahretoft (siehe Folie 15-16)**

Vorstellung	Carla Kresel und Otto Wilke
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget

führenden Vorstands:											
Diskussion											
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 8).										
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: 43.277,04 € Erhöhung um 2.766,83 € ( = % der zuschussfähigen Gesamtkosten)										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Abgegebene Stimmen</th> <th>Ja-Stimmen</th> <th>Nein-Stimmen</th> <th>Ent-haltungen</th> <th>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>13</td> <td>13</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>8 (61,5 %)</td> </tr> </tbody> </table>	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)	13	13	0	0	8 (61,5 %)
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)							
13	13	0	0	8 (61,5 %)							
	<i>Bemerkungen</i> Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.										
Begründung	Eine zentrale Aufgabe der AktivRegion ist die Stärkung des Standorts Nordfriesland Nord als aktive, soziale Region. Die Integrierte Entwicklungsstrategie benennt für das Handlungsfeld „aktives soziales Leben“ u.a. die „Steigerung der Familienfreundlichkeit“ und die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements als Ziele. Das zur Förderung beantragte Projekt „Aufwertung des Dorfplatzes am Gemeindehaus „Hans Momsen“ in Fahretoft“ trägt wie folgt zur Zielerreichung bei: die gestalterischen und baulichen Maßnahmen werden einen Platz schaffen, der den zahlreichen Nutzergruppen des Gemeindehauses Rechnung trägt.										

**IV. Änderungsantrag:**

**Dorfplatz Almdorf – Gestaltung der Ortsmitte** (siehe Folie 18)

Vorstellung											
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget										
Diskussion											
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 10).										
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: 22.513,85 € (Erhöhung der Fördersumme um 2.639,91 €) ( = 55% der zuschussfähigen Gesamtkosten)										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Abgegebene Stimmen</th> <th>Ja-Stimmen</th> <th>Nein-Stimmen</th> <th>Ent-haltungen</th> <th>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>13</td> <td>13</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>8 (61,5 %)</td> </tr> </tbody> </table>	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)	13	13	0	0	8 (61,5 %)
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Ent-haltungen	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)							
13	13	0	0	8 (61,5 %)							
	<i>Bemerkungen</i> Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.										
Begründung	Eine zentrale Aufgabe der AktivRegion ist die Förderung der Dorfentwicklung. Für das Handlungsfeld "Aktives soziales Leben" ist dieses Ziel in der Integrierten Entwicklungsstrategie benannt. Das zur Förderung beantragte Projekt "Dorfplatz Almdorf – Gestaltung der Ortsmitte" trägt zur Zielerreichung bei, indem an zentraler Stelle des Dorfes für die Dorfgemeinschaft ein attraktiver Treffpunkt geschaffen wird.										

**Damit ergibt sich für die Abwicklung der Projekte folgende Priorität:**

Position	Punkte	Name	Kosten	Anmerkungen
1	21	Intelligente Wegekonzepte (Bordelum)	23.109,25 €	Vorratsbeschluss bis zum 15.November 2013
2	10	Änderungsantrag Almdorf, Dorfplatz	2.639,91€	
3	8	Änderungsantrag Fahretoft, Dorfplatz am	2.766,83 €	

		Gemeindehaus	
4	8	Verbesserung der Verkehrssicherheit der KiTa und der Feuerwehr Breklum	35.689,78 €

### Die Entscheidungen des LAG-Vorstands im Überblick

	Antrag	Beschluss 23.9.2013.	Bewertungs- punkte durch Vorstand
Bordelum, Intelligente Wegekonzepte	23.109,25 €		21
Verbesserung der Verkehrssicherheit der KiTa und der Feuerwehr Breklum	35.689,78 €		8 (reduziert von 10 auf 8)
Änderungsantrag Fahretoft, Dorfplatz am Gemeindehaus	43.277,04 € + 2.766,83 €		8
Änderungsantrag Almdorf, Dorfplatz	22.513,85 € + 2.639,91 €		10
Änderungsantrag Bürgerbus Ladelund	49.500,00 € - 10.466,50 €	- 10.466,50 €	23
<b>Gesamt</b>	<b>53.739,27 €</b>		
per 23.09.2013 noch freies Budget	27.550,77 €	27.550,77 €	
<b>Saldo</b>	<b>- 26.188,50 €</b>		

#### b) Antrag auf Förderung aus Mitteln außerhalb des Grundbudgets

#### Integrierte Entwicklungsstrategie (IES)

##### Projektträger

- AktivRegion Nordfriesland Nord

##### Projekthalt

- Erstellung der Strategie für die neue Förderperiode durch externen Gutachter / Moderator
- Leistungen der Strategie (siehe Anhang, Folie 20)

##### Projektziele

- Entwicklung einer integrierten Strategie für die ländliche Entwicklung in der AktivRegion Nordfriesland Nord von 2014-2020.
- Fokussierung der gemeinsamen Arbeit in der Region auf wichtige Kernthemen, um die Arbeit der AktivRegion noch effizienter zu machen.
- Die sich aus der Strategie ergebenden Maßnahmen werden die positive Entwicklung des ländlichen Raumes unterstützen.
- Einbindung wesentlicher kommunaler und privater Akteure im Prozess.

##### Umsetzungsjahr

- 2014

##### Kosten

- 60.000 € brutto

##### Förderung

- 30.000 € über bundesweite GAK-Mittel (50 % der Bruttokosten)

Der Erstellung der IES durch ein externes Büro wird einstimmig zugestimmt. Die Gesamtkosten hierfür sollen maximal 60.000,- EUR betragen.

Der Förderantrag zur Erstellung der neuen IES sollte bis Ende Oktober 2013 beim LLUR vorliegen (Beschlüsse der Ämter sind zu diesem Zeitpunkt noch nicht notwendig).

Ein entsprechender Bewilligungsbescheid soll noch bis Ende des Jahres 2013 durch das LLUR ergehen. Ein allgemeines Leistungsverzeichnis gibt den groben Rahmen für die Erstellung der IES vor (siehe hierzu auch Folie 20 im Anhang). Ein detailliertes Leistungsverzeichnis wird aktuell von Herrn Pollermann (vTI) erstellt.

Die Ausschreibung zur Erstellung der IES könnte über das GMSH oder die Ämter erfolgen.

Ein Zeitplan für 2014 könnte demnach wie folgt aussehen:

1. Quartal	Ausschreibung
2./3. Quartal	Erstellung der IES durch Büro, Workshop (ca. Mai – Juli 2014)
4. Quartal	Bewerbung

Zukünftig stehen pro Region 3 Mio. € zur Verfügung. Es ist wahrscheinlich, dass nicht alle der aktuell 21 AktivRegionen erneut ausgewählt werden. Die letztendliche Auswahl der Regionen ist maßgeblich auch von der Qualität der IES abhängig.

## **TOP 6: Bericht aus der Bioenergie-Region**

Simon Rietz gibt einen Überblick über laufende Projekte:

### Windgas (Folie 22)

- Die Machbarkeitsstudie zur Umsetzung eines Windgas-Projektes am Standort der BGA in Uhleüll wurde Anfang September 2013 abgeschlossen.
- Im Oktober werden die Projektergebnisse dem Projektkonsortium vorgestellt und sollen auch in der Presse verbreitet werden.

### Biogas-Expert (Folie 23)

- Die Versuche zu Ertragssteigerung von Dauergrünland als BGA-Substrat durch Direktinjektion bzw. Ansäuerung von Gärresten läuft noch bis zum Frühjahr 2014. In den Herbst- und Wintermonaten steht hauptsächlich Laborarbeit auf dem Plan.
- Im Frühjahr 2014 sollen die Ergebnisse präsentiert werden.

### Zwischenfruchtgemenge (Folie 24)

- Auf Standorten mit GPS-Anbau kann die vegetationsfreie Zeit zwischen Ernte im Sommer (Juni) und Ausbringung des Wintergetreides (ca. Oktober) durch die Aussaat von Zwischenfrucht überbrückt werden.
- Diese beugen der Erosion und Humuszehrung vor und können zur Produktion von Biomasse oder der Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit eingesetzt werden.
- Projekt wird an 2 Standorten umgesetzt: Nordstrand (Hauptstandort) und Blumenkoog (bei Dageüll)

## **Nächste Veranstaltungen**

### Heizen mit Holz (25)

- Vortragsabend am 17. Oktober 2013 (Donnerstag) im Bredstedter Sool
- 18:30 – 20:00 Uhr

### Projektentwickler für Energiegenossenschaften (26)

- Fortbildungskursus zum Projektentwickler für Energiegenossenschaften.
- Fokus: Genossenschaften zur Wärmenutzung (z.B. genossenschaftlicher Betrieb von Wärmenetzen).
- Online-Fernlehrgang mit drei Präsenzphasen in Schleswig-Holstein (Futterkamp, Breklum, Plön)
- Start: November 2013
- Zuschuss für Teilnehmer aus NF bei den Kursgebühren über Budget der Energie-Modellregion möglich

### **Letzte Veranstaltungen – Rückblick**

#### Exkursion Biomethanaufbereitungsanlage Osterby

- Datum: 15. August 2013
- Teilnehmer: 11 Personen

#### Exkursion: Silphie-Feld Sprakebüll

- Datum: 20. September 2013
- Teilnehmer: 8 Personen

---

### **TOP 7: Bericht aus der Energie-Modellregion**

Simon Rietz gibt einen Überblick über laufende Projekte:

#### Fotowettbewerb: Nordfriesland – Land der neuen Energien

- Fotos mit Relevanz zur „Energithemen“
- Einsendung war/ist bis zum 30.09.2013 möglich
- Ab Oktober: Auswahl der Motive
- Erstellung von Kalendern und Organisation einer Wanderausstellung mit den 13 Motiven des Kalenders

#### Germanwatch-Klimaexpedition“ in Schulen im Kreis Nordfriesland

- Die „Germanwatch-Klimaexpedition“ ist ein Bildungskonzept der Organisation Germanwatch und der Verbraucherzentrale SH.
- Schüler sollen spielerisch über die Ursachen, Auswirkungen und Folgen des Klimawandels unterrichtet werden.
- Insgesamt 10 Projektstage in Nordfriesland, die über verschiedene Schulen im Kreisgebiet verteilt werden.
- Start ist voraussichtlich am 24.10. in St. Peter-Ording in der Nordseeschule
- Weitere Informationen hier: <http://germanwatch.org/klima/ke.htm>

#### eE4home

- Intelligente Stromsteuerung für Privathaushalte mit PV-Modulen und/oder Kleinwindanlage
- Sommer/Herbst 2013: Praxistest der Schaltkästen an vier Musterhäusern im Kreis Nordfriesland
- Technik wurde/wird derzeit an den Häusern installiert

---

### **TOP 8: Bericht aus den Handlungsfeldern**

**a) Handlungsfeld Wirtschaft und Energie** (Folie 32)

Simon Rietz berichtet aus den Arbeitsgruppen/Arbeitskreisen im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie.

- Steuerungsgruppe Energie / Redaktionsgruppe (Magazin „Neue Energien im Norden“)  
Leitung: AktivRegion NF Nord (Simon Rietz)
- AG Bioenergie  
Leitung: Bioenergie-Region NF Nord (Simon Rietz)
  - Sehr geringes Interesse... Letzte beiden Treffen wegen mangelnder Teilnahme abgesagt. Fortbestehen zweifelhaft...
- AG Verkehr & Elektromobilität
- AG Öffentliche Liegenschaften
- AG Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit  
Leitung: Kreis NF (Gunnar Thöle)

Simon Rietz arbeitet in der schleswig-holsteinweiten AG Klimawandel und Energiewende zur Entwicklung der REK für die nächste Förderphase mit.

**b) Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“** (Folie 33-36)

Carla Kresel berichtet aus der Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

Netzwerk Bildung

- 13. Treffen geplant für 30.10.2013: Schwerpunkt: Austausch aktuelle Themen
- 2. Bildungstages Nordfriesland: geplant für 2014

AG „Gemeinschaftliches Wohnen“

- 4. Treffen gepl. 23. 9.2013

AK Soziales

- Forum zum Austausch und zur Identifizierung neuer Themen und Projekte
- nächster AK: Herbst 2013

**Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“  
Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgruppen**

Geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans auf Kreisebene

- Vierteljährliche Treffen der Kreisabteilungen und der AktivRegionen

AK Handlungskonzept Schule Arbeitswelt

- Letztes Treffen am 19.6.2013

Regionales Bündnis für Jugendliche im Amt Südtondern

- TOP „Vernetzung der Arbeitsgruppen in NF“ für nächste Treffen eingebracht
- TOP „Lernen durch Engagement“ für nächstes Treffen eingebracht

AG „Wohnen mit und ohne Betreuungsbedarf in Niebüll“

- Treffen am 13.8.2013
- Vorstellung von drei kreisweiten Wohnprojekten in Planung („Andersland“ St. Peter Ording, „Trommelberg“ Husum und „Wohnen im Alter“ Bordelum)

Vorbereitungstreffen „Zukunftskonferenz für energieeffizientes und generationengerechtes Umbauen“ des Kreises NF

Landesweite AG „Bildung“ zur Vorbereitung des Förderschwerpunktes „Bildung“

- 4 mtl. Treffen

Landesweite AG „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ zur Vorbereitung des Förderschwerpunktes „Nachhaltige Daseinsvorsorge“

- 4 mtl. Treffen

#### **c) Handlungsfeld Tourismus)**

AK Tourismus der NFT GmbH mit der AktivRegion NF Nord

- nächstes Treffen geplant für Herbst 2013

#### **d) Handlungsfeld Fisch**

Carla Kresel berichtet von der Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Fischwirtschaft.

- o AK Fisch des Fischwirtschaftsgebiets Dagebüll
  - o z.Zt. keine Treffen
  - o Sitzung „Gemeinsame Vermarktung des Themas Krabbenfischerei in Schleswig-Holstein“ der AG Fischerei am 27. Juni, 15 Uhr in Husum

---

#### **TOP 9: Verschiedenes, Termine**

Termin LAG-Vorstand

- Gf. Vorstand: ggf. im Dez. 2013
- LAG-Vorstand: im Januar 2014

Mitgliederversammlung

- 21. November 2013

Angefragt werden soll nach freien Kapazitäten in „Bergers Landgasthof“ (Enge-Sande) oder im „Hotel Deichgraf“ (Stedesand).

Termin landesweiter Beirat

- 31. Oktober, Groß Wittensee
- 

Niebüll, 27.9.2013

**Anlage 1: TeilnehmerInnen****1. Kommunale Vertreter (8):**

Vorsitz Bürgermeister der Stadt Niebüll	Wilfried Bockholt
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Mittleres Nordfriesland	Dr. Bernd Meyer
Bürgermeister der Gemeinde Bordelum	Peter Reinhold Petersen
Bürgermeisterin der Gemeinde Goldelund	Waltraud Schnoewitz
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Otto Wilke

**2. Wirtschafts- und Sozialpartner (8)**

Handlungsfeld „Wirtschaft und Soziales“	Lutz Martensen (Kreishandwerkerschaft NF Süd)
	Marten Jensen (GEO mbH, Langenhorn)
	Asmus Thomsen (VR Bank e.G. Niebüll)
	Peter Blohm (HGV Niebüll)
Handlungsfeld „ Aktives soziales Leben“	Edeltraut Dahmani (Grundschule Klixbüll)
	Magret Albrecht (KreisLandFrauenVerband Nf)
Handlungsfeld „Tourismus“	Heinke Ehlers (Amsinck-Haus)
	Andrea Scheibe (Nordfriesland Tourismus GmbH)

**Weitere Teilnehmer – ohne Stimmrecht**

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume, Flensburg	Norbert Limberg
Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume, Flensburg	Herr Lorenzen
Kreis Nordfriesland	Momme Zuppelli
Regionalmanagement AktivRegion NF Nord	Carla Kresel
Projektmanagement Bioenergie	Simon Rietz
Bürgermeister der Stadt Bredstedt	Knut Jessen
Kreishandwerkerschaft NF Nord	Achim Müllejjans

**verhindert**

Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland	Hans-Jakob Paulsen
Bürgermeister Gemeinde Leck	Rüdiger Skule Langehn
Keishandwerkerschaft NF Nord	Berthold Brodersen
Fachverband Biogas	Hans- Ulrich Martensen
Christian-Jensen Kolleg, Breklum	Friedemann Maggaard

**Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung**